

Patientensicherheitsstrategie 2.0



Qualitätsmanagement
RisikoManagement

IPS
Initiative Patientensicherheit Steiermark

BG
Netzwerk
Österreichische Gesundheitsberufe
2014 - 2019

Krankenanstaltenverbund
Rottenmann - Bad Aussee

WAS TRÄGT DAS LKH ZU IHRER SICHERHEIT BEI?

👉 Patientenidentifikationsarmbänder

☞ Mit dem Tragen der Armbänder können Verwechslungen im ambulanten und im stationären Bereich vermieden werden.

👉 Aufklärungsbögen und Aufklärungsgespräche

☞ Dienen zur Information und um Ängste und Unklarheiten auszuräumen. Hier können auch offene Fragen geklärt werden.

👉 Behandlungsvertrag und Datenschutzeinwilligung

☞ Abklärung was mit Ihnen und mit Ihren Daten im LKH geschieht.

👉 Krankenhaushygiene

☞ Durch verschiedenste Maßnahmen wird die Übertragung von Krankheitskeimen vermieden (Händedesinfektion, Tragen von Schutzkleidung, eigene Dienstkleidung, Aktion saubere Hände).

👉 Medikamentenmanagement

☞ Es wird sichergestellt, dass das richtige Medikament zum richtigen Zeitpunkt und in der richtigen Dosierung beim richtigen Patienten landet.

👉 Präventionsmaßnahmen im Krankenhaus

☞ **CIRS-System**—Beinahe-Fehler werden gemeldet und bearbeitet, um mögliche Schäden zu vermeiden

☞ **Risikomanagement**—Wenn Risiken identifiziert wurden, werden Maßnahmen gesetzt, um diese zu vermeiden.

☞ **Sturzprävention** (ABS-Socken, Ruf-/Klingelanlage, Gehhilfen, Unterstützung durch das Behandlungsteam, Informationsblatt, Frühmobilisation).

☞ **Mehrfaches abgleichen der Patientendaten** zB mittels Checklisten, Patientenidentifikationsarmbändern etc.

👉 Elektronische Fieberkurve

☞ Ihre Daten stehen sofort für die Behandlung zur Verfügung, sind gut lesbar und für mehrere Stellen gleichzeitig nutzbar.

👉 Umsetzung der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

☞ Ihre Daten werden nur in entsprechender Form weitergegeben, die Mitarbeiter verwenden Passwörter und ID-Karten, um sicherzustellen, dass Ihre Daten nur von befugten Personen eingesehen und bearbeitet werden.

👉 Katastrophenplan

☞ Wir sind auf unterschiedlichste Notfallszenarien vorbereitet und es liegen dafür eigene Pläne auf.

👉 Krisenhandbuch

☞ Hier ist hinterlegt, wie in Krisensituationen vorgegangen werden soll.

👉 Entlassungsmanagement

☞ Bereits während Ihres Aufenthaltes beginnen wir mit der Vorbereitung und Planung Ihrer Entlassung.

PATIENTENSICHERHEITSSTRATEGIE 2.0



WAS KÖNNEN SIE ZU IHRER SICHERHEIT BEITRAGEN?

👉 Patientenidentifikationsarmband

☞ Überprüfen Sie die Daten auf ihre Richtigkeit, tragen Sie das Armband ständig, sollten es nicht mehr lesbar sein, wenden Sie sich ans Behandlungsteam.

👉 Stellen Sie Fragen und äußern Sie Ihre Bedenken

☞ Es ist wichtig, dass Sie Ihre Therapie, Ihre Ergebnisse und die Gründe für Ihre Behandlung verstehen. Dies gilt auch für Ihre Angehörigen.

☞ Fragen Sie, wie Ihre Behandlung nach dem Aufenthalt fortzusetzen ist und was Sie selbst tun/nicht tun sollen.

☞ Fragen Sie auch nach, wenn Ihre Medikamente anders aussehen oder etwas unklar ist.

☞ Teilen Sie uns Ihre Meinung mittels **Patientenfeedbackbogen** mit, damit wir Verbesserungen ableiten können.

👉 Teilen Sie uns Ihre Gewohnheiten mit

☞ Tragen Sie eine aktuelle Liste Ihrer **Medikamente** und **Allergien/Unverträglichkeiten** bei sich und informieren Sie das Behandlungsteam darüber.

☞ Teilen Sie uns bitte alle wichtigen Informationen zu Ihren (Vor-) Erkrankungen mit.

👉 Überprüfen Sie Ihre persönlichen Daten

☞ Vor einzelnen Untersuchungen, Behandlungen oder Medikamenteneinnahmen gleichen Sie bitte gemeinsam mit dem Behandlungsteam Ihren **Namen** und Ihr **Geburtsdatum** ab.

👉 Datenschutz-Grundverordnung - Kennwort

☞ Vereinbaren Sie mit dem Behandlungsteam ein Kennwort und geben Sie es an Ihre Angehörigen weiter, damit diese Auskunft erhalten können.

👉 Riskieren Sie keinen Sturz

☞ Wenn Sie beim Stehen oder Gehen unsicher sind, lassen Sie sich vom Behandlungsteam helfen.

👉 Händehygiene/Händedesinfektion

☞ Waschen Sie sich regelmäßig Ihre Hände mit Wasser und Seife und führen Sie eine Händedesinfektion durch. Handhygiene ist eine wichtige Maßnahmen zur **Infektionsvermeidung** — das gilt für das Krankenhauspersonal ebenso wie für Sie und Ihre BesucherInnen.

👉 Informieren Sie sich über Ihre Entlassung und Nachbehandlung

☞ Fragen Sie, wie Ihre Behandlung nach dem Aufenthalt fortzusetzen ist und was Sie selbst tun oder nicht tun sollen.

👉 Patienten-Compliance

☞ Beteiligen Sie sich aktiv an den Entscheidungen, die Ihre Behandlung und Versorgung betreffen.